

Lucas Fuchs (ehemaliger Schüler im LOS Marburg)

Hallo liebe Frau Schriever,

gerne gebe ich Ihnen auch noch einmal einen Einblick in meine (damaligen, wie auch heutigen) Eindrücke über die LOS-Zeit.

Da ich seit jeher ein Problem mit der Rechtschreibung im Deutschen hatte, wurde es in der 7. Klasse höchste Zeit mich diesem zu widmen. In den letzten Übungsdiktaten gab es auf knapp 100 Wörter mindestens 20 Fehler, meistens sogar mehr (also 1/5, fast schon 1/4 aller Wörter waren falsch geschrieben). Das störte mich extrem, da ich das Gefühl hatte, dass die Rechtschreibung den meisten meiner Klassenkameraden nicht so schwerfiel. So kam ich ins LOS, um an mir zu arbeiten (Eigen-MOTIVATION!)

In den drei Jahren lernte ich aufmerksam und erwarb nebenbei einige Tricks, die mir auch heute noch helfen, wenn ich mir unsicher sein sollte. Denn auch wenn meine Zeit im LOS mir sehr geholfen hat, ist das „Rechtschreibproblem“ immer noch vorhanden und wird mich ein Leben lang begleiten. Das kann ich immer wieder an meiner Schwester beobachten, die ein unbekanntes Wort auf Anhieb richtig schreibt, während ich mir dabei den Kopf zerbrechen muss und evtl. auch nicht auf das gewünschte Ergebnis komme. Aber ich habe mir im LOS angeeignet, wie ich mit solch einer Situation umzugehen habe, dass es mir nicht noch einmal passiert. Man hat also nie ausgelernt, aber genau das hält einen fit. Deshalb kommen nun sowohl meine Schwester wie auch ehemalige Klassenkameraden häufig auf mich zu, wenn sie Fragen zur Rechtschreibung und Grammatik in ihren Aufsätzen haben (nicht zuletzt, weil ich eben diese Fächer auch studiert habe - Grundschullehramt, Fachbereich Deutsch). Damals 20 Fehler auf 100 Wörter, heute 5 Fehler auf mehr als 1000 Wörter!

Das Unterrichten und Lehren in Klassen bereitet mir derzeit als Vertretungslehrer sehr viel Freude. Ich erlebe viel und kann so aus meinen Erfahrungen eine Menge mitnehmen, um irgendwann meinen eigenen Unterricht so gut und attraktiv wie möglich zu gestalten.

Liebe Grüße und eine schöne und erholsame Weihnachtszeit

Lucas Fuchs